

Beginn: **18.00 Uhr**
Ende: **20.30 Uhr**

Niederschrift

über die Sitzung des Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschusses vom 03.06.2014 im Sitzungssaal des Rathauses in Eggolsheim

1. Bürgermeister Claus Schwarzmann eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass die Mitglieder des Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschusses ordnungsgemäß geladen wurden und die Mehrzahl anwesend und stimmberechtigt war. Der Marktgemeinderat war somit beschlussfähig. Gegen die vorgesehene Tagesordnung und die Art der Ladung wurden keine Bedenken erhoben.

Die Tagesordnung sah folgende Punkte vor:

Öffentlicher Teil

1. Ortsbesichtigungen
 - 1.1 Bauantrag Tanja Herbert-Nebe und Wolfgang Nebe, Eggolsheim
Bauvorhaben: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 11 Stellplätzen
Bauort: Fl.Nr. 2060/2, Gemarkung Eggolsheim (Tulpenweg 15)
 - 1.2 Bolzplatz Götzendorf und benachbartes Wiesengrundstück
 - 1.3 Besichtigung Kapelle Drügendorfer Berg
 - 1.4 Dachgeschossausbau Hirtentor
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschusses vom 01.04.2014 (ö.T.)
3. Bauanträge, Bauvoranfragen
 - 3.1 Antrag Katrin Gebhardt, Neuses auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Neuses, Lindner-Schottwiesen“
Bauvorhaben: Errichtung eines Gartenhäuschens
Bauort: Fl.Nr. 70/1, Gemarkung Neuses (Schottwiesen 4)
4. Anträge auf Erteilung von Erstaufforstungserlaubnissen
 - 4.1 Antrag Martin Bauer zur Erstaufforstung der Fl.Nr. 1071, Gemarkung Kauernhofen
 - 4.2 Antrag Matthias Jessen zur Erstaufforstung der Fl.Nr. 1358, Gemarkung Drosendorf
5. Kreisstraße FO 5, Abschluss einer Vereinbarung über den Ausbau der OD Weigelshofen
Abschnitt 120, Station 2,712 bis 3,340
6. Vergabe von Aufträgen
 - 6.1 Umbaumaßnahme Kindertageseinrichtung Kauernhofen
 - 6.1.1 Rohbauarbeiten
 - 6.1.2 Elektroinstallation
 - 6.1.3 Tischlerarbeiten
 - 6.1.4 Trockenbauarbeiten
 - 6.1.5 Putz- und Malerarbeiten
 - 6.1.6 Bodenbelagsarbeiten
 - 6.2 Ersatzbeschaffung Gebäudeautomation für Heizung, Lüftung und Wasserversorgung in den Objekten Rathaus, Bücherei und Tanzsaal
 - 6.3 Anschaffung einer Hebebühne für die Eggerbach-Halle
 - 6.4 Feuerwehrhaus Drosendorf - Fassadenrenovierung
7. Wünsche und Anfragen

Zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen wurden unter Zustimmung aller Beratungsbe-
rechtigten folgende Punkte:

- 3.2 Antrag Brigitte Naaß, Eggolsheim auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebau-
ungsplanes „Eggolsheim, Süd 2“
Bauvorhaben: Errichtung eines Gartenhäuschens
Bauort: Fl.Nr. 4787/1, Gemarkung Eggolsheim, Schillerstraße 1 a
- 6.1.7 Möblierung

Anwesende Beratungsberechtigte:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11, davon anwesend 10

1. Bürgermeister Claus Schwarzmann

Marktgemeinderäte:

Dorothea Göller

Arnulf Koy

Stefan Rickert

Monika Dittmann

Helmut Amon

Rudolf Fischer

Uwe Rziha

Josef Arneth

Dr. Reinhard Stang

Ortssprecher:

Agnes Fronhöfer (TOP 1.2)

Abwesende Beratungsberechtigte:

Entschuldigt:

Ute Pfister

Ralf Geisler

Carina Heinlein

Zacharias Zehner

Nicht entschuldigt:

Schriftführer:

Thomas Hüppe

Weitere Anwesende:

2. Bürgermeister Georg Eismann

Presse:

Herr Och NN

Zuhörer:

2 Bürger

Öffentlicher Teil

Beschluss:

Zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen werden folgende Tagesordnungspunkte:

- 3.2 Antrag Brigitte Naaß, Eggolsheim auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Eggolsheim, Süd 2“
Bauvorhaben: Errichtung eines Gartenhäuschens
Bauort: Fl.Nr. 4787/1, Gemarkung Eggolsheim, Schillerstraße 1 a
- 6.1.7 Möblierung

Abstimmung: 10:0

1. Ortsbesichtigungen

1.1 Bauantrag Tanja Herbert-Nebe und Wolfgang Nebe, Eggolsheim Bauvorhaben: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 11 Stellplätzen Bauort: Fl.Nr. 2060/2, Gemarkung Eggolsheim (Tulpenweg 15)

Die Antragsteller beabsichtigen die Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses mit insgesamt sieben Wohneinheiten auf dem Baugrundstück am Tulpenweg, das nördlich an den Spielplatz „In der Au“ angrenzt. Die erforderlichen elf Stellplätze sind entsprechend der Stellplatz- und Garagensatzung des Marktes Eggolsheim im nördlichen Bereich angeordnet. Nach der bayerischen Garagen- und Stellplatzverordnung muss die Fahrgasse bei senkrechter Anordnung der Stellplätze und einer Stellplatzbreite von 2,50 m, wie sie hier geplant ist, mind. 6,00 m betragen. Das genaue Maß ist im Plan nicht angegeben, es kann aber mit ca. 5,70 m bis 5,80 m herausgemessen werden und wäre daher geringfügig auf 6,00 m zu erhöhen!

Das Vorhaben befindet sich innerhalb des nicht rechtskräftigen Bebauungsplanes „Eggolsheim, Neuwiesen“, der vom Landratsamt aber formell als planreif anerkannt wurde.

Die Grundflächenzahl (GRZ) des Bauvorhabens wird im Bauantrag mit 0,24 angegeben, die Geschossflächenzahl (GFZ) mit 0,73. Dabei werden nicht überdachte Stellplätze und Fahrgassen nach der Baunutzungsverordnung (BauNVO) nicht berücksichtigt. Der Bebauungsplan macht hierzu keine konkreten Angaben, sodass die Höchstgrenzen nach BauNVO gelten: In Allgemeinen Wohngebieten (WA) betragen diese 0,4 (GRZ) und 0,7 (GFZ). Bei der GFZ liegt somit eine geringe Überschreitung vor.

Nach den Vorgaben des Bebauungsplanes und der Gestaltungssatzung sind verschiedene Befreiungen erforderlich:

- Dachneigung der Erker
- Dachneigung des Hauptdaches,
- Dachfarbe
- Baugrenze
- Länge der Dachaufbauten

Begründung der beantragten Befreiungen in den eingereichten Unterlagen:

- Dachneigung des Erkers wird als Flachdach von den Bauherren gewünscht.
- Dachneigung des Hauptdaches wird auf 40° gesetzt, damit die Höhe des Baukörpers so gering als möglich ausfällt und der Spitzboden als Wohnraum nicht benötigt wird, wurde die Dachneigung geringer und mit 50 cm Kniestock geplant.
- Dacheindeckung in anthrazit.
- Da auf dem Grundstück 11 Stellplätze untergebracht und nur eine Zufahrt geplant wird, musste der Baukörper außerhalb der Baugrenze gesetzt werden.

Beschluss:

1. Der Markt Eggolsheim erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen zu dem im Betreff näher bezeichneten Bauvorhaben gem. § 36 BauGB.
2. Der Erteilung der erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Eggolsheim, Neuwiesen“ wird zugestimmt.
3. Der Erteilung der erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen der Gestaltungssatzung des Marktes Eggolsheim hinsichtlich der Dachaufbauten, die im Süden die Hälfte der Dachlänge überschreiten, wird zugestimmt. Die Fahrgasse ist auf 6,00 m zu verbreitern.
4. Das Landratsamt wird gebeten, die GFZ zu überprüfen und ggf. die Einhaltung der Höchstgrenze im Allgemeinen Wohngebiet von 0,7 zu fordern.

Bei Anschluss des Gebäudes an die öffentliche Kanalisation, hat der Bauwerber sein Anwesen gegen Rückstau selbst zu schützen (z. B. durch Einbau einer Rückstauklappe).

Abstimmung: 10:0

1.2 Bolzplatz Götzendorf und benachbartes Wiesengrundstück

Die Mitglieder des Bauausschusses machten sich mit der Geländesituation im Bereich des Bolzplatzes vertraut. Eine mögliche Verlegung ist aufgrund der Hanglage und des damit verbundenen Aufwandes nicht wirtschaftlich.

Beschluss:

Am Bolzplatz in Götzendorf soll es keine Veränderungen geben. Dem vorliegenden Kaufangebot eines Nachbargrundstückes wird eine Absage erteilt.

Abstimmung: 10:0

1.3 Besichtigung Kapelle Drügendorfer Berg

Die seit dem Jahre 1971 leerstehende Kapelle auf dem Drügendorfer Berg wird derzeit unter der Regie des Marktes Eggolsheim wieder hergerichtet. Das Gebäude wurde in den vergangenen Wochen trocken gelegt und erhielt eine Drainage. Im Innenraum wurde der Fußboden gereinigt sowie teilweise ergänzt und neu gestrichen. Des Weiteren wurde ein neuer Außenputz aufgebracht und das Dach repariert. Der vorhandene Altar wird derzeit von zwei Fachfirmen ergänzt und restauriert sowie das Gestühl neu angefertigt. Auch die Eingangstür wurde komplett erneuert. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 35.000,00 €, wobei davon 20.000,00 € über ein private Spende abgedeckt sind.

1.4 Dachgeschossausbau Hirtentor

Nachdem die Gaststätte Hirtentor wieder verpachtet ist wurde von den Pächtern der Wunsch geäußert, das Dachgeschoss als Wohnung zu nutzen. Den Mitgliedern des Bauausschusses werden die Räumlichkeiten vor Ort aufgezeigt.

Beschluss:

Der Bauausschuss kann sich eine prinzipielle Nutzung des Dachgeschosses der Gaststätte Hirtentor als Wohnraum vorstellen. Die Verwaltung wird beauftragt, die baurechtlichen Voraussetzungen (Landratsamt, Denkmalschutz) zu prüfen sowie ein mögliches Engagement der Mieter bei den Umbauarbeiten abzufragen.

Abstimmung: 10:0

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschusses vom 01.04.2014 (ö.T.)

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschusses wurde allen Mitgliedern des Bauausschusses zugesandt. Bedenken gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmung: 7:0

Es stimmten nur die Bauausschussmitglieder ab, die bereits dem Ausschuss in der letzten Legislaturperiode angehörten.

3. Bauanträge, Bauvoranfragen

**3.1 Antrag Katrin Gebhardt, Neuses auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Neuses, Lindner-Schottwiesen“
Bauvorhaben: Errichtung eines Gartenhäuschens
Bauort: Fl.Nr. 70/1, Gemarkung Neuses (Schottwiesen 4)**

Mit Schreiben vom 02.05.2014 beantragt Frau Gebhardt die Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Neuses, Lindner-Schottwiesen“ hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze für die Errichtung eines Gartengerätehauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 70/1, Gemarkung Neuses a. d. Regnitz (Schottwiesen 4).

Das Gerätehaus aus Metall ist mit einem Flachdach versehen, hat die Außenmaße 3 m x 5 m und eine Höhe von 2,50 m. Es soll mit geringem Abstand zur südlichen Grundstücksgrenze errichtet werden. Dabei wird allerdings die im Bebauungsplan festgelegte Baugrenze überschritten. Die Nachbarn haben dem Vorhaben durch ihre Unterschrift auf dem Lageplan zugestimmt.

Beschluss:

Den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Neuses, Lindner-Schottwiesen“ hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze und der Errichtung eines Flachdaches im Zusammenhang mit der Errichtung des im Antrag beschriebenen Gerätehauses wird zugestimmt.

Abstimmung: 10:0

3.2 Antrag Brigitte Naaß, Eggolsheim auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Eggolsheim, Süd 2“
Bauvorhaben: Errichtung eines Gartenhäuschens
Bauort: Fl.Nr. 4787/1, Gemarkung Eggolsheim, Schillerstraße 1 a

Mit Schreiben vom 28.05.2014 beantragt Frau Naaß die Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Eggolsheim Süd 2“ hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze für die Errichtung eines Gartengerätehauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 4787/1, Gemarkung Eggolsheim (Schillerstraße 1 a).

Das Gerätehaus aus Holz ist mit einem Pultdach versehen, hat die Außenmaße 3,00 m x 4,00 m und eine Höhe von ca. 2,70 m. Es soll an der südöstlichen Grundstücksgrenze direkt an der Schillerstraße errichtet werden. Dabei wird allerdings die im Bebauungsplan festgelegte Baugrenze überschritten. Die Nachbarn haben dem Vorhaben durch ihre Unterschrift auf dem Lageplan zugestimmt.

Beschluss:

Der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Eggolsheim, Süd 2“ hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze wird zugestimmt.

Abstimmung: 10:0

4. Anträge auf Erteilung von Erstaufforstungserlaubnissen

4.1 Antrag Martin Bauer zur Erstaufforstung der Fl.Nr. 1071, Gemarkung Kauernhofen

Mit diesem Antrag hat sich der Bauausschuss bereits in seiner Sitzung vom 01.04.2014 befasst. Dabei wurde die Verwaltung beauftragt, mit den zuständigen Fachbehörden einen Ortstermin durchzuführen. Der Ortstermin mit den Vertretern des Forstamtes, Herrn Kreppel und Herrn Girok sowie der Unteren Naturschutzbehörde, Herrn Unterburger sowie dem Antragsteller, Herrn Martin Bauer erfolgte am 16.05.2014. Dabei wurde festgestellt, dass das zur Aufforstung vorgesehene Grundstück in einem kleineren Bereich bereits aufgeforstet wurde. Das an der Grundstücksgrenze im Bereich der Böschung zum gemeindlichen Weg befindliche, kartierte Biotop wurde im Winter gepflegt, indem die Heckenstruktur auf Stock gesetzt wurde.

Das Grundstück ist komplett von Wald umgeben und stellt daher rein rechtlich bereits Wald dar.

Der geschützte Lebensraumtyp „Flachlandmähwiese“ besteht nur in einem kleinen Bereich, der gemäß Aussage von Herrn Unterburger allerdings aufgrund der geringen Größe als unerheblich eingestuft werden kann. Der Aufforstung kann daher zugestimmt werden.

Beschluss:

Der beantragten Erstaufforstung einer Teilfläche von ca. 0,2 ha des Grundstücks Fl.Nr. 1071, Gemarkung Kauernhofen wird zugestimmt.

Abstimmung: 10:0

4.2 Antrag Matthias Jessen zur Erstaufforstung der Fl.Nr. 1358, Gemarkung Drosendorf

Dieser Antrag wurde ebenfalls in der Sitzung des Bauausschusses vom 01.04.2014 behandelt. Der geforderte Ortstermin wurde am 16.05.2014 durchgeführt. Dabei war auch der Antragsteller anwesend.

Hier stellt sich die Situation wie folgt dar:

Gemäß Mitteilung der Unteren Naturschutzbehörde ist in diesem Bereich der geschützte Lebensraumtyp „Flachlandmähwiese“ größer und nicht als unerheblich einzustufen. Außerdem hat der Eigentümer der westlich angrenzenden Obstwiese bereits Einwendungen vorgebracht und einen größeren Abstand gefordert.

Beim Ortstermin wurde daher einvernehmlich festgelegt, dass nicht die gesamte Fläche aufgeforstet wird, sondern nur ca. zwei Drittel im westlichen Bereich. Dadurch kann die „Flachlandmähwiese“ im östlichen Bereich erhalten und ein ausreichender Abstand zur Obstwiese eingehalten werden.

Beschluss:

Der beantragten Erteilung einer Erstaufforstungserlaubnis für das Grundstück Fl.Nr. 1358, Gemarkung Drosendorf wird für den vor Ort festgelegten westlichen Teilbereich zugestimmt. Der östliche Bereich „Flachlandmähwiese“ soll mit einem entsprechenden Abstand zum Nachbargrundstück als Wiese erhalten werden.

Abstimmung: 10:0

5. Kreisstraße FO 5, Abschluss einer Vereinbarung über den Ausbau der OD Weigelshofen Abschnitt 120, Station 2,712 bis 3,340

Mit Schreiben vom 01.04.2014 legte das Landratsamt Forchheim dem Markt Eggolsheim eine Vereinbarung über den Ausbau der Kreisstraße FO 5, OD Weigelshofen von Abschnitt 120, Station 2,712 (ODE Weigelshofen) bis Abschnitt 120, Station 3,340 (Ortsende Weigelshofen) vor.

Der Landkreis Forchheim und der Markt Eggolsheim kommen überein, zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse die Kreisstraße FO 5 in der OD Weigelshofen als Gemeinschaftsmaßnahme auszubauen. Grundlage der Maßnahme sind die Pläne des Ingenieurbüros Sauer + Harter, Eggolsheim vom Dezember 2013 einschließlich Kostenrechnung. Die Anlagen 1 bis 3 sind Bestandteil dieser Vereinbarung. Grundlage der Vereinbarung sind das Bayerische Straßen- und Wegegesetz, die Ortsdurchfahrtsrichtlinien, die Straßenkreuzungsrichtlinien und die sonst für die Straßenbauverwaltung geltenden Vorschriften und Richtlinien.

Der Markt Eggolsheim führt die Gemeinschaftsmaßnahme im Benehmen mit dem Landkreis Forchheim durch. Der Markt Eggolsheim ist für die gesamte Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung, Abrechnung und Vertragsabwicklung zuständig. Landkreis und Markt verpflichten sich, die nach dieser Vereinbarung auf sie entfallenden Kostenanteile zu übernehmen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 1.159.000,00 €. Der Kostenanteil des Landkreises Forchheim (Fahrbahn) beträgt 418.000,00 €. Der Kostenanteil des Marktes Eggolsheim (Nebenanlagen) beträgt 624.000,00 €. Des Weiteren hat der Markt Eggolsheim die Kosten für die geplante Querungshilfe in Höhe von 117.000,00 € zu tragen.

Beschlussvorschlag:

Der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Forchheim und dem Markt Eggolsheim über den Ausbau der Kreisstraße FO 5, OD Weigelshofen von Abschnitt 120, Station 2,712 bis Abschnitt 120, Station 3,340 wird zugestimmt.

Abstimmung: 9:1

6. Vergabe von Aufträgen

6.1 Umbaumaßnahme Kindertageseinrichtung Kauernhofen

Für die Sanierung der Kita Kauernhofen wurden die Ausschreibungen durchgeführt. Die Gewerke Rohbauarbeiten, Elektroinstallation, Tischlerarbeiten, Trockenbauarbeiten, Putz- und Malerarbeiten, Bodenbelagsarbeiten sowie Möblierung wurden submittiert und die Ergebnisse nachgerechnet. Haushaltsmittel für diese Maßnahme stehen unter der Haushaltsstelle 1.4642.9450 zur Verfügung.

Die gesamte Submission ergibt eine Summe in Höhe von 199.619,23 € inkl. Mehrwertsteuer. Zur Kostenschätzung in Höhe von 181.032,92 € inkl. Mehrwertsteuer ergeben sich Mehrkosten von 18.586,31 € inkl. Mehrwertsteuer. Die Mehrkosten wurden bei der Regierung von Oberfranken angemeldet. Die Regierung stimmt einer vorzeitigen Beauftragung zu.

Die Firma Raum Montagebau und die Verwaltung werden mit den mindestnehmenden Firmen Vergabegespräche führen, in denen die exakten Vergabebestimmungen schriftlich festgehalten werden. Der Bauausschuss soll über die Ergebnisse dieser Vergabegespräche in seiner nächsten Sitzung informiert werden.

6.1.1 Rohbauarbeiten

Die Firma Raum Montagebau schlägt folgende Vergabe vor:

2. Preisübersicht der Angebote

Nr.	Firma	Angebotssumme brutto ungeprüft	Angebotssumme brutto geprüft	Prozent
1.	Seitz	18.688,95 €	18.677,05 €	100 %
2.	K-Bau	19.696,88 €	19.696,88 €	105 %
3.	Schwarzmann	19.767,09 €	20.016,99 €	107 %

3. Einzelauswertung der Angebote

1. Firma: Alfred Seitz, Eggolsheim

Unterschrift: 28.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter kein Nachlass und kein Skonto.
Rechenfehler wurden korrigiert (Pos. 4.1.1).

2. Firma: K-Bau, Litzendorf

Unterschrift: 24.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter kein Nachlass und kein Skonto.

3. Firma: Schwarzmann, Unterstürming

Unterschrift: 28.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter kein Nachlass und 1% Skonto.
Rechenfehler wurden korrigiert (Titel 1.1).

4. Vergabevorschlag:

Von der Firma

**Alfred Seitz
Jägersburger Straße 4
91330 Eggolsheim**

wurde mit einem Bruttoendpreis in Höhe von 18.677,05 € ein wirtschaftlichstes Angebot für die Rohbauarbeiten vorgelegt.

In der Kostenschätzung wurde für diese Leistungen eine Summe von 8.377,60 € brutto vorgesehen.

Der Preisunterschied resultiert aus folgenden Gründen.

Im Leistungsverzeichnis wurden umfangreiche Schutzmaßnahmen ausgeschrieben, welche in der vorgesehenen Weise ggf. nicht vollständig erforderlich sind. Die entsprechenden Titelsummen (1.2 und 1.3) belaufen sich auf insgesamt 3.409,35 € brutto.

Weiterhin gestalten sich die Pflasterarbeiten im Außenbereich aufwendiger, als diese in der Kostenschätzung zunächst angenommen wurde (z.B. zusätzliche Rabattensteine auf Fundamentbett erforderlich).

Die Mehrkosten gegenüber der Kostenschätzung belaufen sich hierdurch auf 3.570,00 € brutto.

Beim neu zu erstellenden Sauberlauf (Pos. 2.1.2) wurde aus Sicherheitsgründen eine Fundamentplatte mit ausgeschrieben, um Setzungen zu vermeiden. Die Mehrkosten belaufen sich hierdurch auf 833,00 € brutto.

Außerdem resultiert der Preisunterschied aus dem Titel Stundenlohnarbeiten, welcher in der vorgesehenen Höhe voraussichtlich nicht erforderlich ist, aufgrund den Umbauarbeiten jedoch mit in die Ausschreibung aufgenommen wurde. Die Höhe beträgt 892,50 € brutto.

Das Angebot der Firma Alfred Seitz wurde sachlich und rechnerisch überprüft und für korrekt angeboten befunden.

Wir empfehlen deshalb, die Rohbauarbeiten an die Firma Alfred Seitz zu vergeben.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Beschluss:

Den Auftrag erhält die Firma Alfred Seitz, Bammersdorf zur geprüften Angebotssumme von 18.677,05 € inkl. Mehrwertsteuer

Die Firma Raum Montagebau wird beauftragt mit der Firma Seitz einen Vertrag auszuarbeiten. Der 1. Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter ist ermächtigt, diesen Vertrag rechtsverbindlich für den Markt Eggolsheim zu unterzeichnen. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Abstimmung: 10:0

6.1.2 Elektroinstallation

Die Firma Raum Montagebau schlägt folgende Vergabe vor:

2. Preisübersicht der Angebote

Nr.	Firma	Angebotssumme brutto ungeprüft	Angebotssumme brutto geprüft	Prozent
1.	Martin Knorr	29.248,24 €	29.176,84 €	100 %

3. Einzelauswertung der Angebote

1. Firma: Martin Knorr, Eggolsheim

Unterschrift: 22.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Rechenfehler wurden korrigiert (Titelsumme 1.8).
Der Bieter gewährt keinen Nachlass und kein Skonto.

4. Vergabevorschlag:

Von der Firma

**Martin Knorr Elektrotechnik
Fährstraße 13
91330 Eggolsheim**

wurde mit einem Bruttoendpreis in Höhe von 29.176,84 € ein wirtschaftlichstes Angebot für die Elektroinstallationsarbeiten vorgelegt.

In der Kostenschätzung wurde für diese Leistungen eine Summe von 20.230,00 € brutto vorgesehen.

Der Preisunterschied resultiert aus Massenfehler in der Ausschreibung.

Die Position 1.7.2 (Deckenrasterleuchte) wird nicht benötigt. Die Kosten betragen 3.101,76 € brutto.

Von der Position 1.8.5 (Rauchmelder) werden lediglich 10 Stück benötigt.
Die Einsparung beträgt (30 Stück x 53,00 €/Stück + 19% MwSt. =) 1.892,10 € brutto.

Von der Position 1.8.6 (Funkmodul) werden ebenfalls nur 10 Stück benötigt.
Die Einsparung beträgt (30 Stück x 60,00 €/Stück + 19% MwSt. =) 2.142,00 € brutto.

Somit ergibt sich eine Vergabesumme in Höhe von (29.176,84 – 3.101,76 – 1.892,10 – 2.142,00 =) 22.040,98 € brutto.

Das Angebot der Firma Martin Knorr wurde sachlich und rechnerisch überprüft und für korrekt angeboten befunden.

Wir empfehlen deshalb, die Elektroinstallationsarbeiten an die Firma Martin Knorr zu vergeben.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Beschluss:

Den Auftrag erhält die Firma Martin Knorr, Neuses zur geprüften Angebotssumme von 29.176,84 € inkl. Mehrwertsteuer.

Die Firma Raum Montagebau wird beauftragt mit der Firma Martin Knorr einen Vertrag auszuarbeiten. Der 1. Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter ist ermächtigt, diesen Vertrag rechtsverbindlich für den Markt Eggolsheim zu unterzeichnen. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Abstimmung: 10:0

6.1.3 Tischlerarbeiten

Die Firma Raum Montagebau schlägt folgende Vergabe vor:

2. Preisübersicht der Angebote

Nr.	Firma	Angebotssumme brutto ungeprüft	Angebotssumme brutto geprüft	Prozent
1.	Weber	52.578,96 €	52.598,00 €	100 %
2.	Hümmer	53.237,03 €	53.177,53 €	101 %
3.	Engelhardt	60.567,28 €	60.567,28 €	115 %
4.	Ertl	83.962,83 €	83.962,83 €	160 %
5.	Krampert	75.010,46 €	148.403,71 €	282 %

3. Einzelauswertung der Angebote

1. Firma: Weber, Kauernhofen

Unterschrift: 27.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter gewährt keinen Nachlass und 3% Skonto.
Rechenfehler wurden korrigiert (Titel 2.2).

2. Firma: Hümmer, Eggolsheim

Unterschrift: 26.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter gewährt keinen Nachlass und kein Skonto.
Rechenfehler wurden korrigiert (Titel 2).

3. Firma: Engelhardt, Neuenkirchen

Unterschrift: 24.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter 3% Nachlass und kein Skonto.
Es wurden Nebenangebote unterbreitet, durch welche sich jedoch keine Verschiebung der Bieterreihenfolge ergibt.

4. Firma: Ertl, Igersheim

Unterschrift: 25.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter keinen Nachlass und kein Skonto.

5. Firma: Krampert, Eggolsheim

Unterschrift: 27.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter keinen Nachlass und 2% Skonto.
Rechenfehler wurden korrigiert (Pos. 2.2.3, 2.6.1).
Bei der Position 2.6.1 sollte sicherlich der Gesamtpreis 2.000,00 € lauten.
Die Angebotssumme erhöht sich dadurch unverhältnismäßig.
Gemäß den Vorschriften zur Wertung von Angeboten ist jedoch ist der Einheitspreis bindend und somit liegt formell ein Rechenfehler vor.

4. Vergabevorschlag:

Von der Firma

**Schreinerei Weber
Andreas-Knauer-Straße 16
91330 Kauernhofen**

wurde mit einem Bruttoendpreis in Höhe von 52.598,00 € ein wirtschaftlichstes Angebot für die Tischlerarbeiten vorgelegt.

In der Kostenschätzung wurde für diese Leistungen eine Summe von 47.314,40 € brutto vorgesehen.

Der Preisunterschied resultiert aus folgenden Gründen.

Im Leistungsverzeichnis wurde die Überarbeitung der Treppe zusätzlich vom Obergeschoss bis zum Dachgeschoss ausgeschrieben.
Die Kosten hierfür betragen 4.069,80 €.

Weitere Mehrkosten sind noch im Bereich der Türumbauten zu finden, weil sich einzelne Modifizierungen aufwendiger gestalten, als vorab angenommen.

Das Angebot der Firma Weber wurde sachlich und rechnerisch überprüft und für korrekt angeboten befunden.

Wir empfehlen deshalb, die Tischlerarbeiten an die Firma Weber zu vergeben.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Beschluss:

Den Auftrag erhält die Firma Weber, Kauernhofen zur geprüften Angebotssumme von 52.598,00 € inkl. Mehrwertsteuer.

Die Firma Raum Montagebau wird beauftragt mit der Firma Weber einen Vertrag auszuarbeiten. Der 1. Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter ist ermächtigt, diesen Vertrag rechtsverbindlich für den Markt Eggolsheim zu unterzeichnen. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Abstimmung: 9:0

Wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Beschlussfassung nicht beteiligt:

1. Bürgermeister Claus Schwarzmann

6.1.4 Trockenbauarbeiten

Die Firma Raum Montagebau schlägt folgende Vergabe vor:

2. Preisübersicht der Angebote

Nr.	Firma	Angebotssumme brutto ungeprüft	Angebotssumme brutto geprüft	Prozent
1.	Bischof	23.058,46 €	23.058,45 €	100 %

3. Einzelauswertung der Angebote

1. Firma: Bischof, Pretzfeld

Unterschrift: 28.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter gewährt 2% Nachlass und 1% Skonto.
Der Nachlass ist in der geprüften Angebotssumme berücksichtigt.
Rundungsfehler in der Endsumme wurde korrigiert.

4. Vergabevorschlag:

Von der Firma

**Systembau Bischof
Altreuthstraße 2
91362 Pretzfeld**

wurde mit einem Bruttoendpreis in Höhe von 23.058,45 € ein wirtschaftlichstes Angebot für die Trockenbauarbeiten vorgelegt.

In der Kostenschätzung wurde für diese Leistungen eine Summe von 21.884,10 € brutto vorgesehen.

Der Preisunterschied resultiert aus dem Titel Stundenlohnarbeiten, welcher in der vorgesehenen Höhe voraussichtlich nicht erforderlich ist, aufgrund den Umbauarbeiten jedoch mit in der Ausschreibung aufgenommen wurde. Die Höhe beträgt 2.142,71 € brutto.

Das Angebot der Firma Systembau Bischof wurde sachlich und rechnerisch überprüft und für korrekt angeboten befunden.

Wir empfehlen deshalb, die Trockenbauarbeiten an die Firma Systembau Bischof zu vergeben.

Beschluss:

Den Auftrag erhält die Firma Systembau Bischof, Pretzfeld zur geprüften Angebotssumme von 23.058,45 € inkl. Mehrwertsteuer.

Die Firma Raum Montagebau wird beauftragt mit der Firma Systembau Bischof, Pretzfeld einen Vertrag auszuarbeiten. Der 1. Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter ist ermächtigt, diesen Vertrag rechtsverbindlich für den Markt Eggolsheim zu unterzeichnen. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Abstimmung: 9:0

Herr Arnulf Koy war bei der Abstimmung nicht anwesend.

6.1.5 Putz- und Malerarbeiten

Die Firma Raum Montagebau schlägt folgende Vergabe vor:

2. Preisübersicht der Angebote

Nr.	Firma	Angebotssumme brutto ungeprüft	Angebotssumme brutto geprüft	Prozent
1.	Feller & Piontek	14.540,94 €	14.540,94 €	100 %

3. Einzelauswertung der Angebote

- 1. Firma:** Feller & Piontek, Fürth
- Unterschrift: 02.05.2014
- Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.
- Bemerkungen: Der Bieter gewährt 3% Nachlass und 2% Skonto.
Der Nachlass ist in der geprüften Angebotssumme berücksichtigt.

4. Vergabevorschlag:

Von der Firma

Feller & Piontek
Östliche Waldringstraße 23
90765 Fürth

wurde mit einem Bruttoendpreis in Höhe von 14.540,94 € ein wirtschaftlichstes Angebot für die Putz- und Malerarbeiten vorgelegt.

In der Kostenschätzung wurde für diese Leistungen eine Summe von 22.046,54 € brutto vorgesehen.

Der Preisunterschied resultiert aus einem verminderten Leistungsumfang in der Ausschreibung, gegenüber der Kostenschätzung.

Das Angebot der Firma Feller & Piontek wurde sachlich und rechnerisch überprüft und für korrekt angeboten befunden.

Wir empfehlen deshalb, die Putz- und Malerarbeiten an die Firma Feller & Piontek zu vergeben.

Beschluss:

Den Auftrag erhält die Firma Feller & Piontek, Fürth zur geprüften Angebotssumme von 15.540,94 € inkl. Mehrwertsteuer.

Die Firma Raum Montagebau wird beauftragt mit der Firma Feller & Piontek, Fürth einen Vertrag auszuarbeiten. Der 1. Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter ist ermächtigt, diesen Vertrag rechtsverbindlich für den Markt Eggolsheim zu unterzeichnen. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Abstimmung: 10:0

6.1.6 Bodenbelagsarbeiten

Die Firma Raum Montagebau schlägt folgende Vergabe vor:

2. Preisübersicht der Angebote

Nr.	Firma	Angebotssumme brutto ungeprüft	Angebotssumme brutto geprüft	Prozent
1.	Fleischmann	9.670,41 €	9.186,89 €	100 %
2.	Geck	9.260,33 €	9.260,33 €	101 %

3. Einzelauswertung der Angebote

1. Firma: Fleischmann, Strullendorf

Unterschrift: 30.04.2014

Vollständigkeit: Das Angebotsschreiben fehlt.

Bemerkungen: Der Bieter gewährt 5% Nachlass.
Der Nachlass wurde in der Niederschrift über die Öffnung der Angebote nicht eingetragen.
Außerdem wurde der Nachlass von der Firma Fleischmann nicht auf dem Deckblatt eingetragen, jedoch auf der Summenzusammenstellung der letzten LV-Seite.

Unter Berücksichtigung des Nachlasses ergibt sich eine Bruttoendsumme in Höhe von 9.186,89 €.

Insofern das Angebot aufgrund des fehlenden Angebotsschreibens nicht ausgeschlossen wird und das Skonto des nächsten Bieters keine Änderung der Vergabesumme bewirkt, ergibt sich eine Verschiebung der Bieterreihenfolge bzgl. den geprüften Angebotssummen.

Es wird allerdings ausdrücklich darauf hingewiesen, diese Umstände mit der Vergabeprüfstelle abzuklären.

2. Firma: Geck, Ebermannstadt

Unterschrift: 02.05.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter gewährt 2% Nachlass und 2% Skonto.
Der Nachlass ist in der geprüften Angebotssumme berücksichtigt.

4. Vergabevorschlag:

Von der Firma

**Fußböden Fleischmann GmbH
Heinrichstraße 31
96129 Strullendorf**

wurde mit einem Bruttoendpreis in Höhe von 9.186,89 € ein wirtschaftlichstes Angebot für die Bodenbelagsarbeiten vorgelegt.

In der Kostenschätzung wurde für diese Leistungen eine Summe von 7.511,28 € brutto vorgesehen.

Der Preisunterschied resultiert aus dem Titel Stundenlohnarbeiten, welcher voraussichtlich nicht erforderlich ist, aufgrund den Umbauarbeiten jedoch mit in der Ausschreibung aufgenommen wurde. Die Höhe beträgt 1.511,30€ brutto.

Das Angebot der Firma Fleischmann wurde sachlich und rechnerisch überprüft und für korrekt angeboten befunden.

Unter Vorbehalt der Hinweise beim Punkt „Einzelauswertung der Angebote“ empfehlen wir, die Bodenbelagsarbeiten an die Firma Fleischmann zu vergeben.

Beschluss:

Den Auftrag erhält die Firma Fleischmann GmbH, Strullendorf zur geprüften Angebotssumme von 9.186,89 € inkl. Mehrwertsteuer.

Die Firma Raum Montagebau wird beauftragt mit der Firma Fleischmann, Strullendorf einen Vertrag auszuarbeiten. Der 1. Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter ist ermächtigt, diesen Vertrag rechtsverbindlich für den Markt Eggolsheim zu unterzeichnen. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Abstimmung: 10:0

6.1.7 Möblierung

Die Firma Raum Montagebau schlägt folgende Vergabe vor:

2. Preisübersicht der Angebote

Nr.	Firma	Angebotssumme brutto ungeprüft	Angebotssumme brutto geprüft	Prozent
1	Engelhardt	17.098,98 €	17.089,98 €	100 %
2	Hümmer	17.909,52 €	18.409,06 €	108 %
3	HoKu	20.119,66 €	20.119,66 €	118 %
4	Weber	21.201,04 €	21.201,04 €	124 %
5	Schneider	30.459,84 €	30.459,84 €	178 %
6	Ertl	30.936,43 €	30.936,43 €	181 %

3. Preisübersicht – Berücksichtigung von Nebenangeboten

Nr.	Firma	Angebotssumme ohne NA	Angebotssumme mit NA	Prozent
1	Hümmer	18.409,06 €	15.617,32 €	100 %
2	Engelhardt	17.089,98 €	-	109 %
3	HoKu	20.119,66 €	17.262,78 €	111 %
4	Schneider	30.459,84 €	21.140,95 €	135 %
5	Weber	21.201,04 €	-	136 %
6	Ertl	30.936,43 €	-	198 %

4. Einzelauswertung der Angebote

1. Firma: Hümmer, Eggolsheim

Unterschrift: 20.05.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter gewährt keinen Nachlass und 2% Skonto.
Rechenfehler wurden korrigiert (Titel 2.2 u. 3.1).
Es wurden folgende Nebenangebote unterbreitet, welche eine teilweise Ausführung der Oberflächen mit einer Melaminbeschichtung enthalten.

Pos.	Leistung	Angebot	Nebenangebot	Einsparung
02.01.10	Küchenzeile 1	3.108,00 €	2.419,00 €	689,00 €
02.01.50	Küchenzeile 2	3.050,00 €	2.350,00 €	700,00 €
02.01.07	Mikrowelle	411,00 €	120,00 €	291,00 €
02.01.100	Küchenzeile 3	2.589,00 €	1.923,00 €	666,00 €
			Summe:	2.346,00 €

Die Einsparung durch das Nebenangebotes beträgt 2.346,00 € netto.
Dadurch verändert sich die Bieterreihenfolge.

2. Firma: Engelhardt, Speikern

Unterschrift: 21.05.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter 3% Nachlass.
Dieser ist in der geprüften Angebotssumme berücksichtigt.

3. Firma: HoKu, Forchheim

Unterschrift: 15.05.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter gewährt 2% Skonto auf das Hauptangebot.
Es wurden folgende Nebenangebote unterbreitet,
welche eine teilweise Ausführung der Oberflächen mit einer
Melaminbeschichtung enthalten.

Pos.	Leistung	Angebot	Nebenangebot	Einsparung
02.01.10	Küchenzeile 1	3.253,52 €	2.528,12 €	725,40 €
02.01.50	Küchenzeile 2	3.166,45 €	2.411,19 €	755,26 €
02.01.70	Mikrowelle	416,26 €	123,65 €	292,61 €
02.01.100	Küchenzeile 3	2.603,19 €	1.975,72 €	627,47 €
			Summe:	2.400,74 €

Die Einsparung durch das Nebenangebotes beträgt 2.400,74 € netto.

4. Firma: Schneider, Poxdorf

Unterschrift: 22.05.2014

Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.

Bemerkungen: Der Bieter gewährt keinen Nachlass und kein Skonto.
Es wurden folgende Nebenangebote unterbreitet,
welche eine teilweise Ausführung der Oberflächen mit einer
Melaminbeschichtung enthalten.

Pos.	Leistung	Angebot	Nebenangebot	Einsparung
02.01.10	Küchenzeile 1	6.972,00 €	4.165,00 €	2.807,00 €
02.01.50	Küchenzeile 2	6.269,00 €	3.485,00 €	2.784,00 €
02.01.100	Küchenzeile 3	4.730,00 €	2.490,00 €	2.240,00 €
			Summe:	7.831,00 €

Die Einsparung durch das Nebenangebotes beträgt 7.831,00 € netto.

5. Firma: Weber, Kauernhofen
Unterschrift: 20.05.2014
Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.
Bemerkungen: Der Bieter gewährt keinen Nachlass und 3% Skonto.

6. Firma: Ertl, Igersheim
Unterschrift: 20.05.2014
Vollständigkeit: Das Angebot ist vollständig.
Bemerkungen: Der Bieter gewährt keinen Nachlass und kein Skonto.

4. Vergabevorschlag:

Von der Firma

**Schreinerei Hümmer
Am Hirtentor 5
91330 Eggolsheim**

Wurde, unter Berücksichtigung der Nebenangebote, mit einem Bruttoendpreis in Höhe von 15.617,32 € ein wirtschaftlichstes Angebot für die Möblierungsarbeiten vorgelegt.

In der Kostenschätzung wurde für diese Leistungen eine Summe von 13.923,00 € brutto vorgesehen.

Der Preisunterschied resultiert aus den Regiearbeiten, welche zusätzlich im Leistungsverzeichnis mit aufgenommen wurden. Die Titelsumme beträgt 1.832,60 € brutto.

Das Angebot der Firma Hümmer wurde sachlich und rechnerisch überprüft und für korrekt angeboten befunden.

Wir empfehlen deshalb, die Möblierungsarbeiten an die Firma Hümmer zu vergeben.

Beschluss:

Den Auftrag erhält die Firma Hümmer GmbH, Eggolsheim zur geprüften Angebotssumme von 15.617,32 € inkl. Mehrwertsteuer.

Die Firma Raum Montagebau wird beauftragt mit der Firma Hümmer GmbH, Eggolsheim einen Vertrag auszuarbeiten. Der 1. Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter ist ermächtigt, diesen Vertrag rechtsverbindlich für den Markt Eggolsheim zu unterzeichnen. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Abstimmung: 9:0

Wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Beschlussfassung nicht beteiligt:

1 Bürgermeister Claus Schwarzmann.

6.2 Ersatzbeschaffung Gebäudeautomation für Heizung, Lüftung und Wasserversorgung in den Objekten Rathaus, Bücherei und Tanzsaal

Die Steuerung ist seit zwei Jahren defekt und kann nicht repariert werden. Seit dieser Zeit müssen die Hausmeister provisorisch die Heizung regeln. Um eine effiziente Energieregulierung gewährleisten zu können, wird eine Ersatzbeschaffung benötigt.

Hierzu wurden zwei Angebote eingeholt:

Fa. Gamma Regeltechnik, Fürth – 24816,62 € inkl. MwSt.

Fa. Aumasys Automationssysteme, Strullendorf – 19809,93 € inkl. MwSt.

Die Firma Aumasys hat in der Grund- und Mittelschule die Steuerung eingebaut. Somit könnten beide Objekte vernetzt werden. Haushaltsmittel wurden unter der Haushaltsstelle 1.0682.9450 bereitgestellt.

Beschluss:

Den Auftrag erhält die Fa. Aumasys, Strullendorf zum Angebotspreis in Höhe von 19.809,93 € inkl. Mehrwertsteuer.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Auftragsschreiben zu erarbeiten. Der 1. Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter ist ermächtigt, dieses Auftragsschreiben rechtsverbindlich für den Markt Eggolsheim zu unterzeichnen.

Abstimmung: 10:0

6.3 Anschaffung einer Hebebühne für die Eggerbach-Halle

Für Wartungs- und Unterhaltsarbeiten wird in der Eggerbach-Halle – Turnhalle und Veranstaltungssaal - eine Hebebühne benötigt. Bisher wurde regelmäßig ein Gerüst auf- und abgebaut. Die Hebebühne kann einzeln bedient werden und spart somit Zeit und Personal. Eine Besonderheit dieser Hebebühne ist, dass diese in den Aufzug passt und vom Gewicht auf dem Hallenboden aufgestellt werden kann. Eine Vorführung fand im Frühjahr 2013 in der Eggerbach-Halle statt.

Es liegt ein Angebot der Fa. WienoldLift aus Emsbüren vor. Die Hebebühne kostet 12.358,75 € inkl. MwSt. Haushaltsmittel wurden unter der Haushaltsstelle 1.5612.9350 bereitgestellt.

Beschluss:

Den Auftrag für die Lieferung einer Hebebühne erhält die Fa. WienoldLift, Emsbüren zum Angebotspreis in Höhe von 12.358,75 € inkl. Mehrwertsteuer.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Auftragsschreiben zu erarbeiten. Der 1. Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter ist ermächtigt, dieses Auftragsschreiben rechtsverbindlich für den Markt Eggolsheim zu unterzeichnen.

In der nächsten Sitzung der GWE soll darüber beraten werden, ob diese die Anschaffung der Hebebühne übernimmt.

Abstimmung: 9:1

6.4 Feuerwehrhaus Drosendorf – Fassadenrenovierung

Am Feuerwehrhaus wurde dieses Jahr ein neues Tor eingebaut. Als weiter Sanierungsschritt soll am Gebäude eine Fassadenrenovierung durchgeführt werden. Das Gebäude wurde vor ca. 25 Jahren errichtet und seitdem keine Fassadenrenovierung durchgeführt. In zwei Jahren wird in Drosendorf das 125 jährige Bestehen der FFW gefeiert.

Hierzu wurden drei Angebote eingeholt. Die Angebote beinhalten: Gerüst, Grund- und Schlussbeschichtung, Renovierung Fassadenbild, Renovierung der Holzfenster.

Fa. Hofmann, Königsfeld	11.729,53 € inkl. MwSt.
Fa. Förtsch, Bamberg	8.532,30 € inkl. MwSt.
Fa. Held, Forchheim	7.187,60 € inkl. MwSt.

Im Haushalt wurden keine Mittel eingestellt. Zur Deckung der nicht eingeplanten Investitionskosten werden 8.000,00 € von der Haushaltsstelle 1.1328.9450 (Feuerwehrgerätehaus Tiefenstürmig) genommen, da die vorgesehenen Mittel hierfür bis zum Jahresende voraussichtlich nicht ausgeschöpft werden.

Beschluss:

Den Auftrag erhält die Fa. Held, Forchheim zur Angebotssumme in Höhe von 7.187,60 € inkl. Mehrwertsteuer.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Auftragschreiben zu erarbeiten. Der 1. Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter ist ermächtigt, dieses Auftragschreiben rechtsverbindlich für den Markt Eggolsheim zu unterzeichnen.

Abstimmung: 10:0

7. Wünsche und Anfragen

7.1 Stellplatz- und Garagensatzung

Die Verwaltung soll prüfen, ob es möglich ist, die Stellplatz- und Garagensatzung des Marktes Eggolsheim dahingehend zu ändern, dass pro Wohneinheit statt 1,5 in Zukunft 2 Stellplätze gefordert werden können.

7.2 Lückenschluss des Weges hinter dem Baugebiet Hager Bichel Ost

Die Verwaltung soll prüfen, mit welchem Aufwand ein Lückenschluss zwischen dem neu angelegten Schotterweg hinter dem Baugebiet Hager Bichel Ost und dem Altenheim hergestellt werden kann.

7.3 Rettern, Leithenweg, Verbindung zur Angerstraße

Es wird angefragt, ob es möglich ist, den schmalen Reststreifen zwischen dem Graniteinzeiler und der Stützwand in dem neugebauten Straßenteilstück des Leithenweges zur Angerstraße auszupflastern, da dieser Reststreifen ansonsten immer ungepflegt aussehen wird.

7.4 Kreisstraße FO 11 in der OD Unterstürmig

Aufgrund der derzeit erhöhten Verkehrsbelastungen durch Lkw, die die Baustellen Neubau Kreis FO 5/FO 11 sowie Erschließung Lidl bestücken, haben sich in der Kurve auf der Kreisstraße FO 11 in Unterstürmig Spurrinnen gebildet. Beim Landkreis ist deshalb anzufragen, ob nach Beendigung beiden Baumaßnahmen eine Sanierung dieses Bereiches der Straße möglich ist.

7.5 Neugestaltung des Vorplatzes der FFW Rettern und des Spielplatzes

1. Bürgermeister Claus Schwarzmann informierte auf Nachfrage über den Sachstand. Evtl. soll für die Neugestaltung des Spielplatzes/Dorfplatzes eine Bürgerversammlung in Rettern abgehalten werden.

7.6 Altes Wasserhaus in Rettern

Es wurde nachgefragt, wann endlich das alte Wasserhaus in Rettern mit einem neuen Anstrich versehen wird. 1. Bürgermeister Claus Schwarzmann sagte zu, dass dies kurzfristig erledigt wird.

7.7 Konzept für LED-Beleuchtung sowie mögliche Nachtabsenkung

Es wurde vorgeschlagen, Herrn Schwarz von der Firma Bayernwerk in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen einzuladen, um mit ihm über diese Punkte zu diskutieren.